

LEITBILD

DAV KLETTERZENTRUM DER SEKTION BREMEN

KLETTERN KANN JEDER!

Das Kletterzentrum wurde im Winter 2015 eröffnet und ist ein sektionseigener Zweckbetrieb. Es stellt für alle Sektionsmitglieder neben der Geschäftsstelle in der Innenstadt die zentrale Anlaufstelle in Bremen dar. Es dient als Sportstätte, Vereinsheim, Veranstaltungsort und Begegnungsstätte.

Oberste Prämisse des Kletterzentrums ist die Stärkung des Vereinsleben sowie der soziale Austausch der Mitglieder und Kunden. Das Kletterzentrum gehört den Vereinsmitgliedern und soll ihre Bedürfnisse bestmöglich befriedigen.

MITGLIEDER UND KUNDEN

Das Kletterzentrum kann von allen genutzt werden und grenzt niemanden aus. Dabei werden bestimmte Personengruppen zum Beispiel Jugend, Familien und Senioren, die in einem rein kommerziellen Betrieb weniger Möglichkeiten zu erwarten haben, besonders gefördert.

Eine Vereinsmitgliedschaft ist keine zwingende Nutzungsvoraussetzung für das Kletterzentrum. Als besondere Herausforderung bemüht sich die Sektion um Kletterangebote für Menschen mit Beeinträchtigungen und/oder sozialen Benachteiligungen.

Vereinsmitglieder unterstützen mit ihrem Mitgliedsbeitrag und ihrem ehrenamtlichen Engagement das Kletterzentrum. Für sie wird eine möglichst attraktive und günstige Sportstätte unterhalten.

TÄTIGKEITSFELDER

Ausbildung

Eine qualitativ hochwertige Ausbildung ist Grundpfeiler unseres Handelns; nur wer im Kletter- und Bergsport gut ausgebildet ist, kann auch sicher unterwegs sein.

Kultur und Veranstaltungen

Das Kletterzentrum als lebendiger Mittelpunkt ist Teil unseres Vereinslebens und gibt sämtlichen Vereinsaktivitäten und Interessen ein Zuhause. Hierzu zählt die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte ebenso, wie das Feiern von Sektionsfesten und die Veranstaltung von Kletterwettbewerben, Vorträgen und vielem mehr.

Nachhaltigkeit

In einer zunehmend gefährdeten Natur und Umwelt möchte das Kletterzentrum Vorreiter für einen nachhaltigen und ökologischen Kletterbetrieb sein. Hierfür werden besondere Anstrengungen unternommen. Zur Unterstützung dieser Aufgaben bietet das Kletterzentrum jährlich wiederkehrend ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) an. Auch die Information und Sensibilisierung seiner Mitglieder und Kunden findet besondere Aufmerksamkeit.

Jugend und Leistungssport

Die Sektion mit dem Kletterzentrum als Stützpunkt fühlt sich den Belangen der Jugend und des Leistungssportes verpflichtet und unterstützt diese.

ORGANISATION UND FÜHRUNG

Struktur

Die Geschäftsführung des Kletterzentrums obliegt dem geschäftsführenden Vorstand der Sektion. Der Kletterhallenreferent ist Mitglied des geschäftsführenden Vorstands, er führt die hauptamtliche Betriebsleitung, die das operative Geschäft leitet und ausgestaltet. Das Arbeitsverhältnis fußt auf Vertrauen und Transparenz. Dabei bewegt sich das gesamte Handeln in Rahmen der Sektionsatzung.

Ehrenamt und hauptamtliche Angestellte

Das Ehrenamt ist im Kletterzentrum ein essentieller Bestandteil des Betriebes. Wo möglich und sinnvoll, werden Aufgaben in der Vereinsgemeinschaft ehrenamtlich umgesetzt. Auf der Basis von Achtung und gegenseitigem Vertrauen arbeiten ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiterinnen zusammen. Als Arbeitgeber ist der Sektion an fairen Arbeitsbedingungen und einem familiären Arbeitsklima gelegen.

Finanzen

Das Kletterzentrum soll sich grundsätzlich selbst finanzieren, wird aber vom Verein unterstützt. Wenn Fremdmittel, zum Beispiel Werbe- und Sponsoringeinnahmen in Anspruch genommen werden, muss kritisch geprüft werden, ob sie mit den Werten und Zielen der Sektion und des DAV vereinbar sind.

Kommunikation und Information

Die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit des Kletterzentrums fokussiert sich auf Offenheit, Wertschätzung und Transparenz. Etwaige schwere Unfälle oder mögliche Betriebsfehler werden klar und umgehend kommuniziert.

Beschluss des Vorstands des Deutschen Alpenverein Sektion Bremen e.V. vom

_____, Bremen

1. Vorsitzender, Dieter Mörk